

FEIERN ZUM VERFASSUNGSJUBILÄUM MIT GOTTESDIENST FORTGESETZT

06.02.2019

Mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Stadtkirche St. Peter und Paul (Herderkirche) sind die offiziellen Festlichkeiten zum Verfassungsjubiläum unter Anwesenheit der höchsten Repräsentanten des Staates sowie zahlreichen weiteren nationalen und internationalen Gästen fortgesetzt worden. Superintendent Henrich Herbst und Bischof Dr. Ulrich Neymeyr zelebrierten den Gottesdienst unter dem Leitmotto „Gott spricht: Ich gebe Euch Hoffnung und Zukunft“.



☞ Ankunft von Bundeskanzlerin Angela Merkel vor der Herderkirche (Foto: Stadt Weimar)

Bei sonnigem Winterwetter begrüßten zuvor Oberbürgermeister Peter Kleine, Landtagspräsidentin Birgit Diezel und Ministerpräsident Bodo Ramelow die zahlreichen Gäste vor der Kirche. „Weimar empfängt seine Gäste bei bestem Festtagswetter“, sagte der Oberbürgermeister. „Ich freue mich, dass alle Ehrengäste wohlbehalten eingetroffen sind. Ihnen allen herzlich willkommen in Weimar.“

Im Anschluss an den Gottesdienst begibt sich die Festversammlung zum Wittumpalais. Dort tragen sich der Bundespräsident, der Präsident des Deutschen Bundestages, die Bundeskanzlerin, der Präsident des Bundesrates, der Präsident des Bundesverfassungsgerichtes, der Thüringer Ministerpräsident, die Präsidentin des Thüringer Landtages sowie der Oberbürgermeister der Stadt Weimar in ein Gedenkblatt ein.

Nach den Bürgerbegegnungen auf dem Theaterplatz beginnt um 15:15 Uhr der Festakt im Deutschen Nationaltheater mit rund 800 Ehrengästen, darunter auch zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern Weimars. Auf dem Programm stehen unter anderem die Ouvertüre zu Beethovens „Fidelio“, gespielt von der Staatskapelle Weimar unter Leitung von Stefan Lano, Lesungen sowie einer Festrede des Bundespräsidenten.

Der Festakt wird im Ersten Deutschen Fernsehen sowie im Mitteldeutschen Rundfunk ab 15 Uhr live übertragen.

□